

Kantonales Geoinformationsgesetz (KGeolG; BR 217.300) (Botschaften Heft Nr. 10 / 2010–2011, S. 791)

P R O T O K O L L

der Sitzung der Kommission für Umwelt, Verkehr und Energie

Datum: Montag, 23. Mai 2011, 9.00 – 15.05 Uhr

Ort: Schulungsraum Grossratsgebäude, Chur

Präsenz: Valär (Kommissionspräsident), Lorez-Meuli (Kommissionsvizepräsidentin), Clavadetscher, Conrad, Fontana, Joos, Montalta, Pfenninger, Righetti, Sax, Vetsch
Gross (Protokoll)

RR Trachsel (Vorsteher DVS), Casanova (Leiter Amt für Landwirtschaft und Geoinformation, ALG), Kraske (juristischer Mitarbeiter DVS), Schlosser (GIS-Kompetenzzentrum, ALG)

Entschuldigt: –

I. Eintreten

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

II. Detailberatung

I. Allgemeine Bestimmungen

Art. 1 – 4

Gemäss Botschaft

II. Geodaten und Geodateninfrastruktur

1. GEODATEN UND GEODIENSTE

Art. 5 – 9

Gemäss Botschaft

2. GEODATENDREHSCHREIBEN UND ABGABESTELLEN

Art. 10 – 13

Gemäss Botschaft

3. EINSICHTNAHME UND ABGABE VON GEODATEN SOWIE GEBÜHREN

Art. 14 – 19

Gemäss Botschaft

III. Amtliche Vermessung

1. ZUSTÄNDIGKEITEN

Art. 20 – 23

Gemäss Botschaft

2. VERMARKUNG

Art. 24

Gemäss Botschaft

3. VERMESSUNG

Art. 25 – 31

Gemäss Botschaft

4. KOSTENVERTEILUNG

Art. 32 – 41

Gemäss Botschaft

IV. Leitungskataster

Art. 42 Abs. 1

Antrag Kommission und Regierung

Ergänzen wie folgt:

Die Gemeinden legen nach den **technischen** Vorgaben der Regierung einen digitalen ...

Art. 42 Abs. 2

Gemäss Botschaft

Art. 42 Abs. 3

a) Antrag Kommissionsmehrheit (10 Stimmen; Valär, Lorez-Meuli, Clavadetscher, Conrad, Fontana, Montalta, Pfenninger, Righetti, Sax, Vetsch; Sprecher: Valär) **und Regierung**

Gemäss Botschaft

b) Antrag Kommissionsminderheit (1 Stimme; Joos)

Ändern wie folgt:

Die Eigentümer und Eigentümerinnen der Leitungen oder Werke stellen der Gemeinde oder dem Kanton die Leitungsdaten in geeigneter Form **gegen Entschädigung des Aufwands** zur Verfügung.

Art. 42 Abs. 4

Gemäss Botschaft

Art. 43

Gemäss Botschaft

V. Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen

Art. 44 und 45

Gemäss Botschaft

VI. Schlussbestimmungen

Art. 46

Gemäss Botschaft

Zu den Anträgen der Regierung auf S. 822 der Botschaft:

2. dem Erlass des kantonalen Geoinformationsgesetzes (KGeolG) sei zuzustimmen;

Gemäss Botschaft

3. der Aufhebung der grossrätlichen Verordnung über die amtliche Vermessung im Kanton Graubünden vom 26. Mai 1994 sei zuzustimmen.

Gemäss Botschaft

Chur, 23. Mai 2011/DG